

Baukasten für Stellenbeschreibungen der kirchlichen Jugendarbeit

1) Verbandliche (JuBla, Pfadi) oder verbandsähnliche (Minis) Jugendarbeit mind. 10%, inkl. Weekend/Lager 20%		
2) Offene kirchliche Jugendarbeit	2.1) Jugendtreff, offene Jugendgruppen, pro Gruppe mind. 10%, neuer Aufbau 15-20%	2.2) Lager, Reisen Pro Lager/Reise: Lagerleitung/ Hauptverantwortung 20%, Mitleitung 10%
2.3) Weekend Organisation 2-5%, max. 50 TN	2.4) Projekte Projektleitung 5-10%	
3) Liturgie/Spiritualität 5-10%	4) Firmung Hauptverantwortung mind. 20-25%, Mitarbeit 10-20%,	
5) Mitarbeit in der Pfarrei ca. 5-10%	6) Arbeit in Gremien ca. 5-10%	7) Zusammenarbeit und Kontakte ca. 2-5%
8) Weiterbildung, Supervision, Praxisbegleitung 10%	9) Admin/Sockelarbeitszeit mind. 15%	10) Abwesend (bei 100%) 5 Wochen Ferien, 210 Std., ca. 10%

Grundsätzlich muss es sich eine Pfarrei sehr gut überlegen, ob es sinnvoll ist, eine einzelne Person mit einem 100%-Pensum in der Jugendarbeit anzustellen. Praktisch alle Vor- und Nachbereitungsarbeiten sowie Anlässe in Zusammenarbeit mit Jugendlichen fallen in die Abend- und Wochenendzeiten. Diese Zeitfenster sind beschränkt. Ein Jugendarbeitspensum zwischen 60 bis 80% ist daher sinnvoller. Es ermöglicht eine gute Beziehungsarbeit und bietet genügend Flexibilität für aussergewöhnliche Arbeitszeiten.

Folgende Aufteilungen (siehe Baukasten oben) sind möglich und sinnvoll:

Anstellung	Arbeitsbereich 1-4		Arbeitsbereich 5-10	
90%	=	60%	+	30%
75%	=	50%	+	25%
60%	=	40%	+	20%

Bei einem Pensum unter 60% muss genau abgeklärt werden, welche Bausteine bzw. Arbeitsgebiete abgedeckt werden sollen und wie viele Stellenprozente möglich sind. Weitere Dokumente sind in der Anstellungsordnung der Römisch-katholischen Kirche im Kanton Zürich zu finden: https://www.zhkath.ch/ikath/personelles/verzeichnis-1/handbuch-zuranstellungsordnung



Baukasten-System - Stellenbeschreibung bzw. Pflichtenheft

Das System des Baukastens (mit Arbeitsbereichen) ermöglicht es der Pfarrei, die Schwerpunkte in der kirchlichen Jugendarbeit selbst zu setzen und zu bestimmen. Diese variieren je nach Ausgangslage und Grösse der Pfarrei.

Die Jugendarbeit ist vor allem Beziehungsarbeit und deswegen schlecht messbar. Manchmal wird der Zeitaufwand für bestimmte Vorhaben (v.a. für Aufbauarbeit) unterschätzt. Die hier angegebenen Prozentzahlen sind durchschnittliche Erfahrungswerte. Sie können je nach der konkreten Situation stark variieren. Viele Faktoren beeinflussen den Arbeitsaufwand: die Anzahl der bis anhin involvierten ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, der geografische und der soziologische Zusammenhalt des zu betreuenden Gebiets, die Sozialstruktur sowie bestehende Traditionen. Je nachdem wird der Arbeitsaufwand grösser oder kleiner sein. Deshalb ist es notwendig, dass die Stellenbeschreibungen auf der Grundlage genauer Arbeitsrapporte regelmässig angepasst werden.

Erfahrungsgemäss kommt es immer wieder vor, dass Gespräche und die Einzelseelsorge in der Stellenbeschreibung nicht festgehalten werden und somit in der Praxis zu kurz kommen. Damit verliert die Jugendarbeit ihre eigentliche Basis.

Arbeitsbereiche 1-4

1. Verbandliche/Verbandsähnliche Jugendarbeit	
Dazu gehören - verbandliche Jugendarbeit: Blauring, Jungwacht, Pfadi - verbandsähnliche Jugendarbeit: Ministrant*innen	
Arbeitsbeschreibung Begleitung von Gruppenprozessen im Leitungsteam Teilnahme an Leiter*innen-Höcks bzw. Abteilungshöcks und Elternratssitzungen Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Weekends und Lagern Verbindungsperson zwischen Leitungsteam und Pfarrei religiöse Animation	Pensum 10-20%

2. Offene Jugendarbeit

2.1 Jugendtreff, Jugendgruppen

Arbeitsbeschreibung

- Konzeptionelle Arbeit
- Begleitung, Motivation sowie Animation
- Präsenzzeiten je nach Bedarf
- Verbindungsperson zur Pfarrei
- ➢ Planung von Anlässen
- Beratung von Jugendlichen
- Seelsorgegespräche / «Zwischen-Tür-und-Angel-Gespräch»

Pensum

Für jede bestehende und zu begleitende Gruppe sind mind. 10% einzusetzen,

für den Aufbau neuer Gruppen 15-20%,

für jeden Treffpunkt **15-20%** (Kinder-, Jugend-, Schüler-, Mädchen-, Jungen-Treff).



2.2 Lager, Reisen

Arbeitsbeschreibung

- Planung mit Jugendlichen
- Durchführung, Leitung und/oder Begleitung
- Rückblick und Auswertung

Pensum

Für die Planung sowie die Vor- und Nachbereitung wird durchschnittlich gleich viel Zeit wie für die Durchführung benötigt. (Eine Woche Lager benötigt beispielsweise mindestens eine Woche Vorbereitung.)

Eine Pfarrei muss sich überlegen, ob und wie viele Lager und Reisen sie durchführen möchte, um dementsprechend Prozente dafür einzusetzen: pro Reise/Lager 5-10%.

2.3 Weekends

Arbeitsbeschreibung

- Planung mit Jugendlichen
- Durchführung, Leitung und/oder Begleitung
- Rückblick und Auswertung

Pensum

Für die Planung sowie die Vor- und Nachbereitung wird durchschnittlich gleich viel Zeit wie für die Durchführung benötigt.

Eine Pfarrei muss sich überlegen, ob und mit welchen Gruppen (Minis, Firmanden, Oberstufe, Jugendgruppen, usw.) sie Weekends durchführen möchte, um dementsprechend Prozente dafür einzusetzen: pro Weekend 2-5%.

Max. 50 TN, ansonsten mehrere Begleitpersonen = mehr Prozente!

2.4 Projekte

Arbeitsbeschreibung

- Jugendliche für eine zeitlich begrenzte Aufgabe motivieren und begleiten, inkl. Projektauswertung (z.B. Musical, Theater, Glaubenskurs, politische Projekte, Gestaltungs- oder Bauprojekte usw.)
- neue Projekte entwickeln und mit Jugendlichen umsetzen

Pensum

Je nach Inhalt und Art des Projekts wird zur Vorbereitung und Auswertung mindestens so viel Zeit benötigt wie für die Durchführung.

Um einen Richtwert zu bestimmen, kann sich eine Pfarrei überlegen, wie viele Projekte sie pro Jahr umsetzen möchte, und **5-10%** pro Projekt einsetzen.

3. Liturgie und Spiritualität

In Zusammenarbeit mit Jugendlichen

Arbeitsbeschreibung

- Gestaltung von religiösen Feiern wie z.B. Jugendgottesdienst oder Meditation
- Gestalten von religiösen, besinnlichen und spirituellen Anlässen
- Planung und Organisation von spirituellen Reisen z.B. nach Taizé

Pensum

Je nach Angebot 5-10%

Für die Planung, Vor- und Nachbereitung von Weekends und Reisen wird durchschnittlich gleich viel Zeit wie für die Durchführung benötigt.



4. F	i	r	m	ι	ır	١q
------	---	---	---	---	----	----

Verantwortung über den Firmweg, die Begleitung und Betreuung der Firmbegleiter*innen

Arbeitsbeschreibung

- Konzeption, Planung und Organisation des Firmwegs
- Durchführung von Gesamtanlässen wie Infoveranstaltung, Firmreise, Firmweekend
- > Aus- und Weiterbildung von Firmbegleiter*innen
- Begleitung und Betreuung der Firmbegleiter*innen (d.h. gemeinsame Planung und Vorbereitung der Firmtreffen, Unterstützung in schwierigen Situationen mit Firmand*innen, Reflexion der einzelnen Treffen, der Reise, des Weekends und des gesamten Firmwegs)

Pensum

Mitarbeit 10-20%

Hauptverantwortung mind. 20-25%

Arbeitsbereiche 5-9

Realistisch betrachtet ist für die Arbeit in Gremien, für die Zusammenarbeit und für Kontakte, für Fort- und Weiterbildung, für Supervision, Praxisbegleitung und Administration ein Drittel (ca. 30%) der gesamten Arbeitszeit einzusetzen.

5. Mitarbeit in der Pfarrei	
Arbeitsbeschreibung ➤ Pfarreifest/Patrozinium ➤ Dankesanlass für Freiwillige ➤ Neuzuzüger*innen-Abende ➤ Mitarbeit an den Feiertagen wie Fastenzeit, Ostern, Advent und Weihnachten ➤ Quartierfeste	Pensum ca. 5-10%

6. Arbeit in Gremien			
Arbeitsbeschreibung	Pensum		
Teamsitzung			
Pfarreirat			
Jugendkommission oder Jugendarbeitsgruppen			
(u.a. Konzeptarbeit)	ca. 5-10%		
Arbeitsgruppen			
Vertretung der Pfarrei in Jugendfragen (z.B.			
Jugendzentrum, Quartiertreff)			

7. Zusammenarbeit und Kontakte			
Arbeitsbeschreibung Regionale Treffen (Jugendarbeitsrunden) der Verantwortlichen für Jugendarbeit Verbandsleitungen, BR/JW, Pfadi, Minis Ökumenische Zusammenarbeit Dekanat und Pastoralkreis Kirchenpflege	Pensum ca. 2-5%		



8. Fort- und Weiterbildung, Supervision, Praxisbegleitung		
Arbeitsbeschreibung ➤ Veranstaltungen des AKJ oder der Jugendseelsorge Zürich ➤ Fachtagungen und Kurse ➤ laufende Fortbildung (Literatur, Zeitschriften) ➤ fachliche und persönliche Beratung und Begleitung, z.B. Supervision, Coaching oder Praxisbedleitung durch das AKJ	Pensum 10%	

9. Administration / Sockelarbeitszeit		
Arbeitsbeschreibung ➤ Korrespondenz (selbstständig und/oder mithilfe des Sekretariats) ➤ Information und Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Zeitungsartikel, Forum, Internet, Flyer, Social Media) ➤ Buchhaltung, Finanzen ➤ Weiteres nach Absprache	Pensum mind. 15%	

10. Ferien (bei 100%)	
Arbeitsbeschreibung ➤ Es wird oft vergessen, dass die Stunden der Ferien in das Pensum eingerechnet werden müssen.	Pensum 5 Wochen Ferien, 210 Std. = ca. 10%